672369-2026 - Competition

Germany – School catering services – Verpflegungsleistungen in städtischen Schulen und Kindertageseinrichtungen (13 Lose)
OJ S 189/2026 30/09/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Email: vergabemanagement@freiburg.de
Legal type of the buyer: Local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Verpflegungsleistungen in städtischen Schulen und Kindertageseinrichtungen (13 Lose)
Description: Zu vergeben ist die Essensverpflegung an 36 Schulen und 20 städtischen KiTas aufgeteilt in 13 Lose (siehe Anlage Losübersicht). Die Leistung umfasst die Herstellung und Lieferung des Mittagessens, sowie teilweise die Essensausgabe vor Ort. Die Leistungen beginnen am 01.08.2027 und laufen bis zum 31.07.2029 mit Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis zum 31.07.2031.
Procedure identifier: e2986050-3c0b-433a-bc2e-a451bb0656d7
Internal identifier: 2026005076
Type of procedure: Open
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 55524000 School catering services
Additional classification (cpv): 55500000 Canteen and catering services, 55521200 Meal delivery service, 55523100 School-meal services

2.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Die Ausschreibungsunterlagen werden ausschließlich digital über das Vergabeportal der Region Freiburg http://regionfreiburg.deutsche-evergabe.de zur Verfügung gestellt. Eine Ausgabe in Papierform, per E-Mail etc. ist nicht möglich. Die Angebotsabgabe darf ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal erfolgen. Bieterfragen sind im Vergabeportal im Angebotsassistenten über „Nachrichten“ möglich, Frist siehe Nr. 5.1.11.
Legal basis:
Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 7

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 5

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 1)

Description: Los 1 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Mühlmattenschule, Albert-Schweitzer-Schulen, Hofackerschule, KiTa Löwenzahn, KiTa im Moos, KiTa am Auwald, KiTa Landwasser (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Internal identifier: c0009f01-0c92-4c9c-9dfd-9b2770ee18ba

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 55524000 School catering services

Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services

Options:

Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg

Postcode: 79106

Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027

Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften

(Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 2)
Description: Los 2 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen mit Essensausgabe für die Einrichtungen Johannes-Schwartz-Schule, Mooswaldschule am Schneckengraben, Wentzinger-Schulen mit Paul-Hindemith-Schule, Gerhard-Hauptmann-Schule mit KiTa am Seepark (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).
Internal identifier: 1425c95c-8e77-4673-89f7-cd89341b3e61

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 55524000 School catering services
Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services

Options:

Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70
Criterion:
Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0003

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 3)
Description: Los 3 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Kepler-Gymnasium, KiTa „Die wilde 13“, KiTa Rieselfeld, Kinderhaus Taka-Tuka-Land (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).
Internal identifier: 4f350310-f7b0-4264-9238-dc808078ca77

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 55524000 School catering services
Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services

Options:

Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine

Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:
Type: Price
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70
Criterion:
Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0004

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 4)
Description: Los 4 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Tunibergschule, KiTa am Mühlbach, Adolf-Reichwein-Bildungshaus mit Schulkindergarten, KiTa Wirbelwind (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Internal identifier: 9f22a81c-39f0-4d70-824e-55df47b9c415

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 55524000 School catering services
Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services
Options:
Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria
Criterion:

Type: Price
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70
Criterion:
Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0005

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 5)
Description: Los 5 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Lindenbergschule, Schönbergschule, Theodor-Heuss-Gymnasium mit Schneeburgschule, KiTa Vauban, Karoline-Kaspar-Schule (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).
Internal identifier: 7e5c711d-6afc-4e36-bfac-c86cc66711d9

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 55524000 School catering services
Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services

Options:

Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen

bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0006

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 6)

Description: Los 6 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Pestalozzi-Schule, Deutsch-Französische-Grundschule mit KiTa Tausendfühler, Vigelius-Schulen mit Schenkendorfschule, KiTa Lummerland (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).
Internal identifier: 80e913bb-a9a2-4f5b-abb0-e7715e7686e5

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 55524000 School catering services
Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services

Options:

Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit

Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:
Type: Price
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70
Criterion:
Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0007

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 7)
Description: Los 7 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Lorettoschule, Schule Günterstal, KiTa Piratenbucht (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).
Internal identifier: 8d959061-5399-446b-9b03-ce9fa4a77c7d

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 55524000 School catering services
Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services
Options:
Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom

Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0008

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 8)
Description: Los 8 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen mit Essensausgabe für die Einrichtungen Rotteck-Gymnasium, Mooswaldschule - Außenstelle in der Lessingschule, Turnseeschule (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).
Internal identifier: 4c8d79b6-9a0d-43ae-a091-c19b59fe737b

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 55524000 School catering services
Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services

Options:

Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können

entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei

ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0009

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 9)

Description: Los 9 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen KiTa Sprungbrett, Anne-Frank-Schule, Lortzingschule (mit Kirsten-Bole-Schule: kommt im Verlauf der nächsten Jahre dazu), Hebelschule mit Hansjakob-Schule, Deutsch-italienische KiTa (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Internal identifier: 72cd3c4b-b4ea-42c5-b91c-35c30ed9c1c5

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 55524000 School catering services

Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services

Options:

Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin,

wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2)

Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0010

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 10)
Description: Los 10 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen mit Essensausgabe für die Einrichtungen Emil-Gött-Schule, Tullaschule (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).
Internal identifier: 61167165-347a-477d-9544-2c7082a8dc15

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 55524000 School catering services
Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services

Options:

Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung

aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält

sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:
Type: Price
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70
Criterion:
Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement

Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0011

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 11)

Description: Los 11 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Droste-Hülshoff-Gymnasium, Weiherhof Schulen, Friedrich-Gymnasium, KiTa Rotlaub (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).

Internal identifier: 842a77bc-76e3-4217-9eb4-55536b545647

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 55524000 School catering services

Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services

Options:

Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin,

wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2)

Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0012

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 12)
Description: Los 12 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Richard-Mittermaier-Schule, Sternwaldschule (ehemalige Emil-Thoma-Realschule), Deutsch-Französisches Gymnasium, Berthold-Gymnasium, Haus für Kinder am Hirzberg (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).
Internal identifier: c61b4e69-e5f9-449b-9894-8c50e07bc343

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 55524000 School catering services
Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services

Options:

Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal, Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten

Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Preis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Quality
Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.
Description: Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

5.1. Lot: LOT-0013

Title: Herstellung und Lieferung von Mittagessen (Los 13)
Description: Los 13 - Herstellung und Lieferung von Mittagessen teilweise mit Essensausgabe für die Einrichtungen Feyel-Schule, Reinhold-Schneider-Schule, Schauinslandschule, KiTa Rappelkiste (gemäß Anlage 1 - Losübersicht).
Internal identifier: d0f1bd41-d35c-4591-8c71-776d196d1632

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 55524000 School catering services
Additional classification (cpv): 55523100 School-meal services
Options:
Description of the options: Nachrücker-Klausel, Auftragsänderung gem. § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB (siehe Leistungsverzeichnis Nr. 9.3): Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung bis Vertragsende wegen Kündigung (z.B. während der Probezeit, siehe § 14 Mustervertrag), Insolvenz oder aus einem anderen Grunde bei einem beauftragten Los oder einer Einrichtung innerhalb eines beauftragten Loses endgültig ausfällt,

behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden bzw. weiteren Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren an denjenigen Bieter aus diesem Verfahren anzutragen bzw. zu vergeben, der sich nach den Kriterien und Regeln gemäß Nr. 9.2 des Leistungsverzeichnisses als nächstes ergibt. Davon unberührt bleiben evtl. Schadenersatzansprüche der Auftraggeberin, wie z.B. Mehrkosten, die unter dem Gesichtspunkt der Ersatzvornahme vom bisherigen Auftragnehmer zu tragen sind.

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2027
Duration end date: 31/07/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2
Other information about renewals: Verlängerungsoption um zwei weitere Jahre bis maximal 31.07.2031.

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Die Lose werden unter Berücksichtigung einer Angebots- und Zuschlagslimitierung sowie der Zuschlagkriterien an mehrere Bieter vergeben (§§ 30, 58 VgV). Dabei wird für die Bezuschlagung die Kombination von Losen gewählt, die die Verpflegung aller Einrichtungen und die bestmögliche Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Bieter können entsprechend Ihrer Leistungsfähigkeit (Eignung) Angebote für maximal 7 Lose abgeben. Ein Bieter kann grundsätzlich nur für 5 Lose einen Auftrag erhalten. Gemäß Leistungsverzeichnis Nr. 9.2.2 kann diese Höchstzahl nur in Ausnahmefällen auf 6 oder 7 Lose erhöht werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Other economic or financial requirements
Description of selection criterion: (1) Nachweise und Erklärungen zur Eignung gemäß § 6a EU VOB/A und §§ 123, 124 GWB entsprechend Formular VHB 124 (Umsatz vergleichbarer Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre, Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten fünf Kalenderjahre, Arbeitskräfte, Berufsregistereintragung, Insolvenzverfahren, Liquidation, keine schwere Verfehlung, Gewerbezentralregisterauszug, Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialversicherungsbeiträgen, Berufsgenossenschaft). Zur Berücksichtigung von Referenzen über vergleichbare Leistungen werden insbesondere folgende Aspekte im Vergleich zur ausgeschriebenen Leistung herangezogen: Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Sanierung, Denkmalschutz), Auftragsvolumen, Ausführungsdauer, technische und gerätespezifische Anforderungen, Ausstattung (Personal,

Maschinen) mit ausreichender Verfügbarkeit, Art und Weise sowie Besonderheiten der Ausführung, z.B. hinsichtlich des Materialeinsatzes. Konkretisierungen hierzu können sich ggf. aus den Vergabeunterlagen ergeben. Außerdem wird von der Vergabestelle gemäß § 6 WRegG ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt angefordert. (2) Eigenerklärungen zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen mit Formular 004 Stadt-FR, des Mindestlohns nach LTMG mit Formular 007 Stadt-FR und der Sanktionen der EU gegen Russland mit Formular 010 Stadt-FR. Diese Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als vom Bieter erklärt und unterzeichnet. Mitglieder einer Bietergemeinschaft oder Nachunternehmen müssen die Erklärungen unterschreiben. (3) Bei vorgesehenem Nachunternehmereinsatz ist mit Angebotsabgabe Art und Umfang der Nachunternehmerleistungen zu benennen (Formular VHB 235). Spätestens auf Verlangen sind einzureichen: die Namen der Nachunternehmer, die Nachweise zur Eignung des Nachunternehmers (zur Erfüllung der Eignungsanforderungen bzw. entsprechend den geforderten Nachweisen des Bieters) sowie eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass im Auftragsfalle die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen und im Falle einer Eignungsleihe eine gemeinsame Haftung übernommen wird (Formular VHB 236). (4) Bei vorgesehener Bietergemeinschaft (BG): Erklärung mit Angabe der Mitglieder, des geschäftsführenden Mitglieds, welches die BG rechtsverbindlich vertritt sowie die Erklärung, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formular VHB 234). Die Eignungsanforderungen sind grundsätzlich von der BG insgesamt zu erfüllen, sofern sich aus dem Formular 002 Stadt- FR (Nachweisliste VOB) nichts anderes ergibt. (5) Berufshaftpflichtversicherung. (6) Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. (7) Beschreibung der technischen Ausrüstung für die Leistungserbringung. (8) Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (9) Qualifikationsnachweise der für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen (Ausbildung, erworbene Berufserfahrung). (10) Eigenerklärung "Führungszeugnis" (Anlage 8). (11) Eigenerklärung zur Erfüllung der Ausschreibungsbedingungen (Anlage 12). Die aufgeführten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind mittels Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen einzureichen. Akzeptiert wird auch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) soweit die geforderten Angaben enthalten sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise belegen zu lassen. Bei ausländischen Unternehmen sind gleichwertige Nachweise zur Eignung zugelassen. Die zur Verfügung gestellten Formblätter sind zu verwenden. Die Nachweise sind möglichst mit Angebotsabgabe bzw. spätestens auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere die Zusammenstellung der einzureichenden Eignungsnachweise gemäß Formular 002 Stadt-FR (Nachweisliste VOB).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Quality

Name: Die Angebotswertung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis unter Nr. 9.2.1 genannten, gewichteten und bewerteten Kriterien.

Description: Konzept

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 27/10/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/52c16d52-1895-45ff-b7e4-e51f3cdce62d
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Allowed
Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 09:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 58 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen -GWB- unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155 - 184 GWB wird verwiesen.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Organisation providing more information on the review procedures: Regierungspräsidium Karlsruhe

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stadt Freiburg i. Br. - Vergabemanagement
Registration number: c46cf5d5-78c4-4fd0-acdc-c8c2a83807bf
Department: Vergabemanagement
Postal address: Fehrenbachallee 12
Town: Freiburg im Breisgau
Postcode: 79106
Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Country: Germany
Contact point: Vergabemanagement
Email: vergabemanagement@freiburg.de
Telephone: +49 7612014083
Fax: +49 7612014089
Internet address: https://regionfreiburg.deutsche-evergabe.de
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Regierungspräsidium Karlsruhe
Registration number: 4ebcde0c-5e1d-420e-b125-cd0393f8dcda
Department: Vergabekammer
Postal address: Kapellenstraße 17
Town: Karlsruhe
Postcode: 76131
Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Country: Germany
Contact point: Vergabekammer
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985
Internet address: http://www.rp.baden-wuerttemberg.de
Roles of this organisation:
Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 08dabbbc-5489-48eb-bc00-f58635ce0186 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 29/09/2026 14:40:11 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 672369-2026
OJ S issue number: 189/2026
Publication date: 30/09/2026